Gemeinde **Günzach**

Ausgabe 5

Blättle

15. Mai 2025

Rathausspitze wieder vollständig

Stefan Fischer zum 2. Bürgermeister gewählt S. 4

488.000 Euro Förderung für Ortsmitte/Kirchplatz

Feierlich Übergabe an Frau Hofer und Herrn Rauscher S. 8

26. Betten Lima Kriterium in Günzach

Radsport vom Feinsten am 15. Juni Rückseite

Jubiläen im März und April

Manfred Mainka aus Günzach feiert im März seinen 80. Geburtstag und freut sich über den Besuch von unserer 1. Bürgermeisterin Wilma Hofer.

Foto: Gemeinde

Im April feiert **Herbert Uher** aus Günzach seinen 90. Geburtstag und bekommt zu diesem Anlass Besuch von unserem 3. Bürgermeister Rudolf Rauscher und Karl Hiepp (2. Vorstand Dorfgemeinschaft Günzach). Herr Uher ist seit 1973 treues Mitglied der Dorfgemeinschaft.

*v.l.: 3. Bgm. Rudolf Rauscher,
Jubilär Herr Uher, Karl Hiepp
Foto: privat*

Ilse und Gerhard Wassermann aus Albrechts feiern im April ihren 55. Hochzeitstag. Unsere 1. Bürgermeisterin Frau Hofer besucht das Jubelpaar und überbringt Glückwünsche und Präsenze der Gemeinde.

Ehepaar Wassermann ist seit langer Zeit treues Mitglied in der Dorfgemeinschaft Günzach.

Weiter geht's mit dem Dorfleben auf der vorletzten Seite

Aus dem Dorfleben	2
Jubiläen im März und April	2
Aktion sauberes Ostallgäu und frisch geschmückter Osterbrunnen	47
Bericht aus dem Gemeinderat.....	4
Bilder aus der Gemeinderatssitzung.....	4
Öffentliche Gemeinderatssitzung am 08.04.2025	5
Informationen aus der Gemeinde Günzach	8
ELER-Förderung für Günzach	8
Schließtag Gemeinde Günzach am 30. Mai	9
Wichtige Info für alle Blättle-Schreiber	9
Die VG infomiert	9
Vordrucke für die Einkommenssteuererklärung	9
Das Landratsamt informiert.....	10
Übungen der Bundeswehr im Gebiet der Gemeinde Günzach	10
Fachkräfte für Familien bilden sich aus	10
Pflegestützpunkt Ostallgäu erweitert Homepage	11
AOK-Gesundheitstipp: „Zecken - das sollten Sie wissen“	13
Veranstaltungen.....	15
Veranstaltungen und Termine im Mai und Juni	15
Stammtisch Tauschring.....	16
Freiluftgottesdienst an der Günzquelle	16
OiKOS Erzähltheater: „Vom Mut Bauer und frei zu sein“	17
Kindergarten „Die Fußstapfen“	18
Neues aus dem Kindergarten	18
Familie, Bildung & Weiterbildung	20
Angebote Familienstützpunkt Obergünzburg	20
Veranstaltungen Netzwerk Junge Eltern/Familie.....	21
Demenz Partner Schulung.....	21
Programm Kinderkino	22
Programm Kino	23
Programm VHS.....	26
Einladung Festtag „25 Jahre Kindergarten Sonnenschein“	28
Blickpunkt Günzach & Senioren	24
Einladung zum Handarbeiten und Spiele-Nachmittag.....	24
Mittagstisch Günzach.....	24
Mittagstisch Obergünzburg	25
Vereinsleben	29
Veteranen- und Soldatenverein Günzach.....	29
Musikverein Günzach	30
Feuerwehr Günzach	31
Schützenverein Immenthal.....	33
RC Allgäu.....	34
TSV Günzach	39
Kontakte und Öffnungszeiten	44
Impressum	46
Einladung zum 26. Betten Lima Kriterium in Günzach.....	48

Zum Titelbild: Günzach hat einen neuen Maibaum; Fotograf Hans Ganser

Bericht aus dem Gemeinderat

Bilder aus der Gemeinderatssitzung vom 8. April 2025

Nach dem Rücktritt von Salih Sürer wird Stefan Fischer in geheimer Wahl zum Zweiten Bürgermeister gewählt.

Erste Bürgermeisterin Wilma Hofer freut sich, dass die Rathausspitze wieder vollständig ist und gratuliert Herrn Fischer zur Wahl.

Herr Fischer ist seit Mai 2008 Mitglied im Gemeinderat und konnte bereits Erfahrungen als Dritter Bürgermeister sammeln.

Text und Fotos: Gemeinde Günsbach

Gemeinderat Hans Ganser feiert im März seinen 70. Geburtstag und freut sich über die Glückwünsche und Präsente im Namen der Gemeinde und des Gemeinderates. Herr Ganser ist seit Mai 2002 als Gemeinderat aktiv.

Linkes Bild: Hans Ganser mit Frau Hofer, rechtes Bild mit Gemeinderat Manfred Dorn

Auszüge, Wünsche und Anfragen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 08.04.2025

Bürgermeisterin Frau Hofer eröffnet die Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Ladung mit Schreiben vom 01.04.2025 fristgerecht erfolgte. Die Beschlussfähigkeit ist vorhanden (mehr als die Hälfte der Gemeinderäte ist anwesend). Das öffentliche Protokoll vom 13.03.2025 wurde dem Gemeinderat am 27.03.2025 (digital) zugestellt.

Frau Hofer äußert sich lobend über den gelungenen Aprilscherz.

Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 13.03.2025

Beschluss

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 13:0 Einstimmig.

Neuwahl des/r zweiten Bürgermeisters/in

Mit der Annahme des Entlassungsantrags von Herrn Sürer ist die Neuwahl einer zweiten Bürgermeisterin/ eines zweiten Bürgermeisters notwendig.

Bürgermeisterin Hofer erläutert den Wahlmodus: Die Wahl hat in geheimer Abstimmung mit Stimmzetteln zu erfolgen. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Neinstimmen und leere Stimmzettel sind ungültig.

Vor Beginn der Wahl ist ein Wahlausschuss zu bilden, dem folgende Gemeinderatsmitglieder angehören: 1. Bürgermeisterin Wilma Hofer, Matthias Rieser (Geschäftsleiter VG Obergünzburg) und Gemeinderat Manfred Vetter. Als Schriftführerin wird Cornelia Melder bestimmt.

Frau Hofer schlägt als zweiten Bürgermeister Herrn Stefan Fischer vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Die Stimmzettel werden ausgeteilt und die Bürgermeisterin fordert die Gemeinderäte dazu auf, einzeln die Stimmzettel in den Wahlkabinen auszufüllen und danach in die Wahlurne zu werfen. Von den anwesenden 13 Mitgliedern werden 13 Stimmzettel abgegeben. Die Zahl der abgegebenen Stimmzettel stimmt mit den anwesenden Gemeinderäten überein. Die Stimmzettel werden nun geöffnet und auf ihre Gültigkeit überprüft. Es wird festgestellt, dass 1 Stimmzettel ungültig ist. Von den gültigen Stimmzetteln entfallen

12 Stimmen auf 12.

Die Bürgermeisterin verkündet nun das Wahlergebnis und stellt fest, dass Herr Stefan Fischer die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum zweiten Bürgermeister gewählt ist. Sie fragt den Gewählten, ob er die Wahl annimmt. Der Gewählte nimmt die Wahl an und leistet den Eid nach Art. 37 Abs. 1 KWBG.

Bau- und Grundstücksangelegenheiten

a) Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Fl.-Nr. 26/15, Gemarkung Günzach | **Beratung und Beschluss**

03/2025 | Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Wohnen am Bergblick“ in der Fassung 03. Juli 2018. Der Bauantrag wird im Freistellungsverfahren behandelt.

Beschluss

Der Gemeinderat Günzach stimmt dem Bauvorhaben Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Fl.-Nr. 26/15, Gemarkung Günzach zu. Der Bauantrag wird der Wassergemeinschaft Immenthal Sellthüren vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: 13.0 Einstimmig.

b) Bauantrag: Gemeinde Günzach – Erstellen einer Stahlbeton-Fertigteile-Garage mit Flachdach – FFW Günzach, Fl.-Nr. 806/8, 806 | Anpassung an den Brandschutz | **Beratung und Beschluss**

02/2025 | Erstellen einer Stahlbeton-Fertigteile-Garage mit Flachdach | Anpassung an den Brandschutz

Frau Hofer legt den angepassten Plan zur Verdeutlichung auf und erklärt die geforderten Änderungen.

Beschluss

Der Gemeinderat Günzach erteilt für das Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13.0 Einstimmig.

TOP 4 Verschiedenes

a) Allgemeine Informationen

- Stand ELER-Förderung | Übergabe des Zuwendungsbescheides am 15. April 2025 in Krumbach. Ab diesem Zeitpunkt beginnt die Frist von 2 Jahren zu laufen. In der nächsten Sitzung wird der angedachte Zeitplan vorgestellt.

- Informationen zur interkommunalen Zusammenarbeit der Feuerwehren | Zahlen aus dem Jahr 2024 (siehe Mail Stefan Rauscher vom 30.03.2025)

Hierzu ein kleiner Auszug aus der E-Mail:

Im Jahr 2024 wurden in der interkommunalen Geräterwerkstatt folgende Posten abgewickelt:

- gewaschene und geprüfte Atemschutzmasken: 475 (gesamt: 1409)
 - gefüllte Flaschen: 451 (gesamt: 1321)
 - gewaschene und geprüfte Preßluftatmer: 375 (gesamt: 1075)
 - gewaschene und geprüfte Schläuche: 1454 (gesamt: 3565)
 - gewaschene Kleidungsstücke: 819: (gesamt nb)
- Einladung zur Auftaktveranstaltung Stadtradeln am 15. April 2025 um 19 Uhr im Pfligerschloss in Obergünzburg

TOP 5 Wünsche und Anfragen

- **Bergstraße**

Gemeinderat Sürer erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des Bauvorhabens.

- **Terminvergabe in der VG Obergünzburg**

Gemeinderat Waibel fragt an, ob eine Terminvereinbarung sinnvoll ist und schlägt vor, einen Tag in der Woche (evtl. am Donnerstag) keine Termine zu vergeben.

Herr Rieser teilt mit, dass Terminvereinbarungen von Vorteil sind, da es keine langen Wartezeiten mehr gibt. Dies ist eine deutliche Verbesserung für die Bürger und Mitarbeiter.

Möglichkeiten der Terminvereinbarung:

- Telefonisch
- Bürgerservice online

Terminanbietung ab 07:00 Uhr.

- **Waldränder**

Gemeinderat Waibel spricht die Waldränder an der Gemeindeverbindungsstraße (vorwiegend der Bereich Eggenbühl – Heimenhalden) an.

- **Veteranen- und Soldatenverein Günzach - Jahresversammlung**

Gemeinderat Rauscher übermittelt den Dank des Veteranen- und Soldatenverein Günzach.

ELER-Förderung für Günzach

488.000 Euro für die Neugestaltung der Ortsmitte

Für die Aufwertung der Ortsmitte erhält die Gemeinde Günzach rund 488.000 Euro aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Den entsprechenden Förderbescheid konnte nun Bürgermeisterin Wilma Hofer am Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben in Empfang nehmen.

Die Gemeinde Günzach möchte die Ortsmitte im Bereich der Kirche neugestalten. Geplant ist, die bisherige Kiesfläche zu pflastern und den Verkehr zu bremsen. Außerdem sollen unter anderem der Spielplatz aufgewertet und auf der Dorfweiese Wege erneuert und Bäume gepflanzt werden.

Behördenleiter Christian Kreye vom Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben fand lobende Worte für die Gemeinde. In Günzach und bei den weiteren schwäbischen ELER-Vorhaben würden „bedeutende Projekte in der Region realisiert“, so Kreye. „Der ländliche Raum wird dadurch unzweifelhaft ein Stück attraktiver.“ Auch Europaabgeordneter Markus Ferber lobte Schwabens leistungsfähige Kommunen, die aber leider nicht der Standard in Europa seien. „Die Aufgaben werden nicht kleiner“, so Ferber. „Es geht nur miteinander.“

Behördenleiter Christian Kreye (links) und Martin Braun vom Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben (rechts) übergaben mit Europaabgeordnetem Markus Ferber (2. von rechts) und Landtagsabgeordnetem Peter Wachler (2. von links) den Förderbescheid an Günzachs 1. Bürgermeisterin Wilma Hofer und Günzachs 3. Bürgermeister Rudolf Rauscher (Mitte) Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben. Foto: Andreas Langer, Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben

In der ersten Auswahlrunde der bis 2027 dauernden ELER-Förderperiode fließen insgesamt 6,87 Millionen Euro nach Schwaben. Von der Förderung profitieren Projekte in 14 schwäbischen Gemeinden. Im Ostallgäu kommt außer Günzach auch Dönsingen zum Zug. Dort soll die Gennach ökologisch aufgewertet, sicht- und erlebbar werden.

Ländliche Entwicklung in Bayern

Schließtag Gemeinde Günzach am Freitag, den 30. Mai

Das Gemeindebüro Günzach ist am Freitag, den 30. Mai 2025 **nicht besetzt**. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an die Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg, Marktplatz 1 in 87634 Obergünzburg, Tel. 08372 9200-0.

Wichtige Info an alle Blättleschreiber

Für das Juni-Blättle bitten wir darum, alle Veranstaltungen und Termine, die **bis Ende Juli** stattfinden, zu übermitteln. Im Juli ist der Redaktionsschluss etwas später **am Montag, den 14. Juli**.

Die Verwaltungsgemeinschaft informiert

Vordrucke für die Einkommenssteuererklärung 2024

In der Gemeindekanzlei können ab sofort wieder die Vordrucke für die Einkommenssteuererklärung 2024 abgeholt werden.

Neben dem Hauptvordruck ESt 1 A sind noch die Anlagen N, Haushaltsnahe Aufwendungen, R, Vorsorgeaufwand, Sonderausgaben, V, R-AV/bAV, Außergewöhnliche Belastungen, Sonstige, KAP und Kind vorrätig.

Es sind jeweils auch die dazugehörigen Anleitungen vorhanden.

Ihr Einwohnermeldeamt

Übungen der Bundeswehr im Gebiet der Gemeinde Günzach

Eine Einheit der Bundeswehr führt vom **02.06.2025 bis 05.06.2025** eine Übung durch. Die Übung findet auch nachts statt. Der Übungsraum erstreckt sich u.a. auch auf das Gebiet der Gemeinde Günzach.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Auf die Gefahren, die von liegen gelassenen Sprengmitteln (Fundmunition u. dgl.) ausgehen und auf die Strafbestimmungen nach dem Sprengstoffrecht weisen wir besonders hin.

Die Truppe wird bemüht sein, Schäden an privatem und öffentlichem Eigentum zu vermeiden. Ersatzansprüche für evtl. Schäden sind sofort der Gemeinde anzuzeigen.

Die erforderlichen Maßnahmen zur Schadensregulierung können dann von den Gemeinden gemäß dem Handblatt für die kommunalen Behörden über Manöverschäden zeit- und fristgerecht eingeleitet werden. Zur Unterstützung der Gemeinden, und nicht zuletzt im eigenen Interesse, wird den Betroffenen empfohlen, sich - soweit möglich - die Kennzeichen der eingesetzten Manöverfahrzeuge zu notieren.

Fachbereich Sicherheit und Ordnung
Telefon 08342 911-299

Fachkräfte für Familien bilden sich fort

90 Fachkräfte, die mit Familien arbeiten, sind auf Einladung der beiden Familienbildungsstellen Ostallgäu und Kaufbeuren zum jährlichen Familienbildungsnetzwerk im Landratsamt zusammengekommen. Auf dem Programm standen unter anderem Informationen zur Weiterentwicklung der Familienapp und ein Vortrag zum Thema „Neue Autorität“.

Aktuelles aus der Arbeit der insgesamt neun Familienstützpunkte in Stadt und Landkreis und von den laufenden Projekten haben Isabel Costian und Elke Schad von den Familienbildungsstellen Ostallgäu und Kaufbeuren vorgestellt. Anschließend wurde eine Neuerung in der Familienapp www.familienapp-kf-oal.de verkündet: In der App gibt es nun einen eigenen Bereich für Fachkräfte, die mit Familien arbeiten. Die Fachkräfte finden dort Informationen über (regionale) Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Informationen zum Kinderschutz, zu regionalen Netzwerken und vieles mehr. In dem neuen Bereich soll die Möglichkeit geschaffen werden, sowohl Informationen abzurufen, als auch Informationen weitergeben zu können. Die Familienapp Kaufbeuren-Ostallgäu wurde 2022 von den beiden Familienbildungsstellen ins Leben gerufen. Im Jahr 2024 haben die App durchschnittlich 175 Personen täglich besucht.

Vortrag „Neue Autorität nach Haim Omer“ von Jörn Harms

Nach einem offenen Forum mit Infoständen verschiedener Einrichtungen und der Möglichkeit zum Austausch folgte der Vortrag „Neue Autorität nach Haim Omer“ von Jörn Harms vom Systemischen Institut Augsburg. Harms stellte anschaulich das Konzept der neuen Autorität vor. Das Konzept der neuen Autorität setzt auf eine starke, aber gewaltfreie Präsenz von Eltern oder pädagogischen Fachkräften, die durch Beziehung, Beharrlichkeit und Selbstkontrolle Orientierung geben. Statt Kontrolle und Strafen stehen Kooperation, Deeskalation und ein klares, standhaftes Auftreten im Vordergrund. Im Rahmen des Vortrags wurden die Kernhaltungen des Konzepts vorgestellt, die sich auf unterschiedlichste Arbeitskontexte im sozialen Bereich anwenden lassen.

Familienbildungsstelle Ostallgäu, Isabel Costian,
Schwabenstraße 11, Tel.: 08342 911-510
E-Mail: familienbildung@lra-oal.bayern.de.

Pflegestützpunkt Ostallgäu erweitert Homepage um Informationen zu besonders sensiblen Lebensbereichen

Der Pflegestützpunkt Ostallgäu hat seine Homepage erweitert, um Bürgerinnen und Bürger mit Pflege- und Unterstützungsbedarf sowie deren Angehörige noch gezielter zu informieren. Mit der Integration neuer Themenbereiche bietet die Internetseite nun umfassende Orientierung in besonders sensiblen Lebenssituationen – von der Demenz über die Pflegebedürftigkeit im Kindes- und Jugendalter bis hin zur Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen.

Im Bereich „Personen mit Demenz“ finden Betroffene und Angehörige wichtige Informationen zu regionalen Unterstützungsangeboten, zur Früherkennung und Einschätzung von Gedächtnisveränderungen sowie zu diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Ergänzt wird dieser Bereich durch Hinweise zur Frontotemporalen Demenz sowie hilfreiche Materialien und weiterführende Links.

Ein weiterer Themenbereich widmet sich „Kindern und Jugendlichen mit Pflegebedarf“. Pflegebedürftigkeit ist nicht nur ein Thema im Alter – auch junge Menschen sind betroffen, was besondere Anforderungen an die Unterstützung stellt.

Die Homepage bietet Informationen zu Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung, zu Hilfen bei Behinderungen und chronischen Erkrankungen, zu Freizeit- und Erholungsangeboten für betroffene Familien sowie zu Selbsthilfegruppen und Austauschmöglichkeiten für Eltern.

Hinzugekommen ist außerdem ein Informationsbereich zur Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen. Hier werden unter anderem die Möglichkeiten der ambulanten Versorgung aufgezeigt – etwa durch allgemeine ambulante Hospizdienste oder durch die Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV), die eine umfassende Betreuung auch in der häuslichen Umgebung ermöglicht. Zudem informiert die Seite über stationäre Versorgungsangebote. Besonders hervorgehoben werden dabei die beiden Hospizzimmer im Landkreis Ostallgäu, die schwerstkranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase ein würdevolles Umfeld bieten.

Mit diesen Erweiterungen verfolgt der Pflegestützpunkt das Ziel, allen Menschen – unabhängig von Alter, Erkrankung oder Pflegesituation – einen niederschweligen Zugang zu verlässlichen Informationen und regionalen Unterstützungsangeboten zu ermöglichen.

Für eine persönliche Beratung stehen die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts Ostallgäu telefonisch unter 08342 911-511 oder per E-Mail an pfligestuetzpunkt@lra-oal.bayern.de zur Verfügung. Weitere Informationen sind online abrufbar unter:

Pressesprecher: Stefan Leonhart
Telefon 08342 911-303
pressestelle@ostallgaeu.de

www.sozialportal-ostallgaeu.de/pfligestuetzpunkt-pflegeberatung/beratung-und-koordination.html

AOK-Gesundheitstipp: „Zecken – das sollten Sie wissen“**Wie kann ich mich vor Zecken schützen?**

Zecken lauern auf Pflanzen darauf, dass Tiere oder Menschen sie im Vorbeigehen abstreifen. Deshalb empfiehlt die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung:

- Nutzen Sie bei Aufenthalten im Grünen oder im Wald feste Wege und vermeiden Sie hohes Gras, Unterholz und Hautkontakt zu bodennahen Pflanzen.
- Tragen Sie bei einer Wanderung am besten helle lange Hosen, langärmelige Oberbekleidung und festes Schuhwerk – das schützt nicht nur vor Zecken, sondern auch vor zu viel Sonne.
- Sprühen Sie alle noch unbedeckten Körperstellen (außer dem Gesicht) mit einem Insektenschutzspray ein – das schreckt die winzigen Spinnentiere ab.
- Suchen Sie nach einem Aufenthalt in einem potentiellen Zecken-Risikogebiet bei sich selbst und vor allem bei Kindern Kleidung und Körper sorgfältig ab.

Welche Körperstellen lieben Zecken am meisten?

Zecken lassen sich zum Blutsaugen häufig an weichen Hautstellen nieder, z. B. am Haaransatz oder hinter den Ohren, gerne aber auch am Hals, unter den Achseln, in den Kniekehlen oder in der Leistenengegend. Nach einem Stich sollte die Einstichstelle noch ein bis zwei Wochen beobachtet werden.

Zeckenstiche können gefährliche Krankheiten auslösen

Der Stich einer Zecke ist zwar unangenehm, aber häufig harmlos. War die Zecke jedoch mit entsprechenden Erregern infiziert, kann ihr Stich zwei gefährliche Krankheiten auslösen: Eine Borreliose-Infektion, die sich durch einen roten Infektionsring zeigt oder eine Hirnhautentzündung, die sogenannte Frühsommer-Meningo-enzephalitis (FSME). In beiden Fällen empfiehlt es sich, einen Arzt aufzusuchen.

Was hilft bei Borreliose?

Borrelien, also die übertragenden Bakterien, können das Nervensystem oder die Gelenke befallen. Erste Anzeichen können Schwellungen der Lymphknoten, Muskelschmerzen und Fieber, aber auch Lähmungserscheinungen sein. In diesen Fällen hilft keine Impfung, sondern nur eine Antibiotika-Therapie. Eine Borreliose kann aber auch harmlos verlaufen, so dass die infizierte Person kaum etwas davon bemerkt.

Schutzimpfung gegen FSME

Die Erkrankung beginnt in der Regel erst ein bis zwei Wochen nach dem Zeckenstich mit grippeähnlichen Symptomen wie Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen und endet oft, nachdem diese Symptome abgeklungen sind. Bei einigen Erkrankten entwickelt sich etwas später aber noch eine Entzündung der Hirnhäute und des Gehirns. Das Risiko einer FSME-Erkrankung steigt ab dem Alter von 40 Jahren deutlich an und ist bei Männern größer als bei Frauen. Gegen FSME gibt es eine Schutzimpfung, die Kosten werden von gesetzlichen Krankenkassen für ihre Versicherten übernommen.

Fazit: Nicht durch jeden Zeckenstich wird eine Infektion der Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) oder eine Borrelie übertragen und nicht jede Infektion muss zu einer schweren Erkrankung führen!

Kontakt und Information
Carola Proksch,
Telefon 08341 431-117,
carola.proksch@by.aok.de
AOK Bayern
Direktion Kaufbeuren-Ostallgäu,
Josef-Landes-Str. 32, 87600 Kaufbeuren
aok.de/bayern

Was tun, wenn ... ?

Damit Sie aber erst gar nicht Ziel eines Zeckenangriffs werden oder den Angreifer so schnell wie möglich wieder los werden, schenken wir Ihnen ein Insektenschutz-Set, bestehend aus einem Insektenschutzspray und einer Zeckenkarte. Sichern Sie sich kostenfrei Ihr Insektenschutz-Set.

**Sichern Sie sich kostenfrei
Ihr Insektenschutz-Set!**

Einfach QR-Code scannen,
mitmachen und Sie erhalten
Ihr Insektenschutz-Set per Post.

Veranstaltungen und Termine im Mai - Juni

Die. 13.05. 20:00	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal Gemeinde, Hauptstr. 9
Mi. 14.05. 14:00	Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse, Handarbeiten, Spiele und Schafkopf , Schulstüble
Do. 15.05. 17:00	Imkerverein Günstal, 1. Teil Bienenzucht (Vorber. Zuchtvolk) , Theorie+Praxis Lehrbienenstand
Fr. 16.05. ab 6:00	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günstach und alle Ortsteile
Fr. 16.05. 18:30	SV Immenthal, Endschießen
Sa. 17.05. 08:30	H-F-T Helferherz Günstach, Ausflug Erzgruben Burgberg , Näheres und Anmeldung siehe Beitrag
So. 18.05. 18:30	SV Immenthal, Endschießen
Mi. 21.05. ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch, Hirsch Günstach
Do. 22.05. 18:00	Imkerverein Günstal, Völkerkontrolle, Schwarmverhinderung , Theorie+Praxis Lehrbienenstand
Fr. 23.05. 18:30	SV Immenthal, Preisverteilung Endschießen mit Königsehrung
So. 25.05. 10:00-15:00	Kindergarten Sonnenschein Obg., 25-Jahrfeier, Gottesdienst , anschl. Tag der offenen Tür
Die. 27.05. 20:00	Tauschring Günstal, Monatstreffen , Schulstüble, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang
Mi. 28.05. 18:00	Imkerverein Günstal, 2. Teil Bienenzucht (Umlarven) , Theorie+Praxis Lehrbienenstand
Fr. 30.05. 19:00	SV Immenthal, Finalschießen
Sa. 31.05. 20:00	OiKOS e.V., Obergünstburg, Erzähltheater „Vom Mut Bauer und frei zu sein“ , Hirschaal Obergünstburg
Die. 03.06. 20:00	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal Gemeinde, Hauptstr. 9
Mi. 04.06. ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günstach
Do. 05.06. 18:00	Imkerverein Günstal, Völkerkontrolle, Schwarmverhinderung , Theorie+Praxis Lehrbienenstand
Do. 05.06. ab ca.19:30	Imkerverein Günstal, Imker-Stammtisch , Gasthaus Croatia Grill Ronsberg
Fr. 06.06. 19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Do. 12.06. 18:00	Imkerverein Günstal, Schwarmkontrolle , Vorbereit. Schleuderung, Theorie+Praxis Lehrbienenstand

Veranstaltungen

Fr. 13.06. 14:00	Imkerverein Günstal, Schleuderung Honig v. Lehrbienenstand , Praxis der Honigentnahme am LBS
Fr. 13.06. 19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Sa. 14.06. ab 6:00	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günstach und alle Ortsteile
So. 15.06. ab 11:00	RC Allgäu, 26. Betten Lima Kriterium , Günstach, Näheres siehe letzte Seite
Mo. 16.06. 19:20	FFW Günstach und Außengruppe Sellthüren/Immenthal, Funkübung Berg
Mi. 18.06. ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günstach
Die. 24.06. 20:00	Tauschring Günstal, Monatstreffen , Schulstüble, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang
Fr. 27.06. 19:45	FFW Günstach, Gruppenübung

Stammtisch Tauschring

Der nächste Stammtisch findet am Dienstag, den 27.05.2025 um 20:00 Uhr im Schulstüble Günstach (Gebäude Kirchplatz 2, Günstach, Seiteneingang, im Keller) statt.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, wenn sie neugierig sind! Kontakt: tauschring-guenztal-buero@freenet.de

Interessiert am Tauschring Günstal?

www.communities.cyclos.org/guenztal

E-Mail an: tauschring-guenztal-buero@freenet.de

Freiluftgottesdienst an der Günstquelle

Am Himmelfahrtstag, den 29.5.25 um 10.15 Uhr lädt die evangelische Kirchengemeinde Obergünstburg herzlich ein zum Freiluftgottesdienst an der Günstquelle bei Günstach. Wir feiern, dass Gott den Himmel für uns offenhält. Weil es dorthin auch einen schönen Radweg gibt, treffen wir uns um 9.30 Uhr am Gemeindehaus in Obergünstburg, um mit dem Fahrrad dorthin zu fahren. Natürlich sind auch Autofahrer und Fußgängerinnen herzlich willkommen! Bei Regen findet der Gottesdienst in der Elisabethenkirche statt.

OiKOS e.V. Obergünzburg

Dokumentarisches Erzähltheater zur Situation der Allgäuer Bauern heute; **31. Mai 2025, 20 Uhr, Hirschaal Obergünzburg**

Was bedeutet es heute, Bauer zu sein? 500 Jahre nach dem Bauernkrieg greifen Allgäuer Landwirt:innen zentrale Fragen ihrer Arbeit auf: Wie gestaltet sich der Alltag auf einem Hof? Welche Rolle spielen Tierwohl, globale Märkte und Klimaschutz? Und welche Visionen gibt es für die Zukunft der Landwirtschaft? Inspiriert von den 12 Memminger Artikeln von 1525, den ersten bekannten Forderungen nach gesellschaftlicher Gerechtigkeit, formulieren sie ihre eigenen Ideen für eine nachhaltige und faire Zukunft.

500 Jahre nach den Bauernkriegen erzählen Landwirte und Landwirtinnen, was sie heute beschäftigt, antreibt und aufregt. Die Zeit um 1525 war geprägt von Leibeigenschaft, Frondiensten und Abgaben. Absolute Verfügbarkeit für Feudalherren war ebenso üblich wie existenzgefährdende Abgaben im Todesfall. Unterdrückung und Unfreiheit erschwerten die Wahl des Ehepartners, des Wohnortes und des Gerichtsstandes. Gibt es 500 Jahre später weniger Abhängigkeiten? Wie frei ist der Bauer heute? Was sind die Bedingungen, unter denen Landwirt:innen ihre Arbeit leisten? Welche Rolle spielen die Frauen im Betrieb? Welche Beschwerden, Sorgen, welche Möglichkeiten liegen den Bauern am Herzen? Wie sieht die Landwirtschaft der Zukunft aus?

Zusammen mit Schauspieler:innen aus der freien Szene in Kempten tragen die Landwirt:innen ihre Gedanken im Allgäu vor.

Veranstalter OIKOS e. V.

Kartenvorbestellungen unter:
Telefon: AB 08377/405 98 26 oder 08372 / 1037 Fam. Räder
oder per e-mail:
info@oikos-obergunzburg.de

NEUES VON DEN FUßSTAPFEN...

Liebe Leserinnen und Leser,

große Freude hat im Kindergarten als auch in der Krippe die Sandlieferung von Marion und Manfred gebracht. Es wurde sehr lange gegraben, geschaufelt und gespielt. Juhu – der Sommer kann kommen!

Die Fußstapfen

...der andere Kindergarten, offen und inklusiv

Fotos: Anna Zech

Bei Familie Häring war die gelbe Gruppe zu Besuch, um die Hasen zu streicheln und zu füttern. Das war ein toller Ausflug!

Am 10. April haben sich alle Kindergartenkinder getroffen und gemeinsam dem Osterhasen gepiffen. Denn schließlich haben viele Kinder mitgeholfen am Vortag den großen Weidekorb mit Heu auszulegen und für den Osterhas´ draußen bereitzustellen. Während wir gesungen und getanzt haben war er da. Er hat uns gekochte Eier, für jeden einen Schokohasen und einen großen Hefehasen gebracht. Die Hefeleckerei haben wir uns gemeinsam schmecken lassen, genauso wie die Brote, das Obst und den Saft am Osterbuffet. Die Krippenkinder haben ein Bilderbuchkino vom Hasen gelesen und ebenfalls gesungen und getanzt. Auch bei den Jüngsten war der Osterhase zu Besuch und hat einen Korb gefüllt.

Viele liebe Grüße vom Team der „Fußstapfen“

Anna Zech

Angebote Familienstützpunkt Obergünzburg

Anmeldung:

Beachten Sie bitte die angegebenen Kontaktdaten der jeweiligen Anbieter und ggf. den Anmeldeschluss bei der Anmeldung. Für einige Angebote gibt es eine begrenzte Anzahl an Plätzen. Diese werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Kostenlose Angebote:

Wir möchten Sie bitten, bei kostenlosen Veranstaltungen (mit Anmeldungen), genauso zuverlässig das Angebot wahrzunehmen, als hätten Sie selbst dafür Gebühren bezahlt. Bitte denken Sie daher z.B. bei Erkrankung daran, beim Veranstalter so früh wie möglich abzusagen. Somit können evtl. noch andere interessierte Teilnehmer:innen der Warteliste informiert werden und am Angebot teilnehmen

Änderungen: Das Angebot kann kurzfristigen Änderungen unterliegen

Infobrief:

Sie möchten künftig kein Angebot vom Familienstützpunkt Obergünzburg mehr verpassen? Senden Sie uns eine E-Mail an familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de mit dem Vermerk „Aufnahme in den Verteiler“. Sobald es von uns etwas Neues gibt, erhalten Sie diese Informationen per E-Mail

Erreichbarkeit:

Der Familienstützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag von 8:00 - 10:00

Mittwoch von 7:45 - 08:45

Donnerstag von 8:00 - 11:00

In den Schulferien hat das Büro des Familienstützpunktes geschlossen

Soziale Medien:

Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg

www.facebook.com/FamilienstuetzpunktOberguenzburg

www.instagram.com/familienstuetzpunkt_obg

Familien-App

In der Familien-App des Landkreises Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren familienapp-kf-oal.de finden Sie ebenso unsere Angebote, indem das jeweilige Stichwort/Thema/Veranstaltung in die Suchfunktion eingegeben wird

Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstraße 39, 87634 Obergünzburg,

Tel: 0152 56 79 02 28

familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de

Die Angebote vom Familienstützpunkt Obergünzburg für den Monat Juni sind zu finden unter:

<http://www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg>
<https://www.facebook.com/FamilienstuetzpunktOberguenzburg>
https://www.instagram.com/familienstuetzpunkt_obg
<https://familienapp-kf-oal.de>

Veranstaltungen des Netzwerks Junge Eltern/Familie Juni 2024

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Kaufbeuren
 mit Landwirtschaftsschule

Termin	Uhrzeit		Veranstaltung	Ort
27.05.2025	9:30-11:00	Vortrag	Nachhaltig ernährt von Anfang an	ONLINE
03.06.2025	10:00-11:30	Vortrag	Babybrei trifft Fingerfood	ONLINE
05.06.2025	15:00-16:30	Praxiskurs	Spiel & Spaß in der Natur - Bei jedem Wetter! Für Eltern und Großeltern mit Kindern im Alter von 2-3 Jahren	gegenüber König-Rudolf-Str./Ecke Kurfürstenstr. 87600 Kaufbeuren
27.06.2025	9:00-10:30	Vortrag mit Praxisteil	Bewegung bewegt alles! Bewegung, Sinneswahrnehmung und Spiel im zweiten und dritten Lebensjahr	ONLINE

Anmeldung und nähere Informationen unter www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/familie.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das AELF Kaufbeuren, Sabine Schäfer,
 Tel. 08341-9002-1210 oder sabine.schaefer@aelf-kf.bayern.de

Demenz Partner Schulung

Um das Wissen in der Gesellschaft über das Krankheitsbild Demenz zu stärken, bieten wir von Mai bis Juli folgende Veranstaltungen an:

- **15.05.2025 10:00 Uhr- 12:00 Uhr**
„Demenz Partner Schulung – Grundlegende Informationen zu Demenzerkrankungen“
 Katrin Lörch-Merkle, Fachberaterin bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Diese Schulung soll Ihnen grundlegende Informationen über Demenzerkrankungen vermitteln. Was heißt Demenz? Wie begegne ich Menschen mit

Demenz? Was leisten Familien? An wen kann ich mich im Fall der Fälle wenden? Diese und noch weitere Fragen sollen im Verlauf der Veranstaltung geklärt werden. Nach dem Vortrag bleibt ausreichend Zeit für Austausch und Diskussion.

- **Virtueller Informationsabend der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben: „Digitale Angebote für Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigungen und ihre An- und Zugehörigen“**
Vortrag von Dr. Nikolas Dietzel, Digitales Demenzregister Bayern - digiDEM Bayern

Um die Lebenssituation von Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigungen und Demenz und ihren pflegenden An- und Zugehörigen zu verbessern, stellt digiDEM Bayern digitale Angebote zur Unterstützung im Alltag bereit. Sie richten sich an Betroffene, pflegende Angehörige, ehrenamtlich Helfende und Interessierte – kostenlos, wissenschaftsbasiert, jederzeit nutzbar und leicht zugänglich. Diese Angebote werden im Vortrag erläutert und näher vorgestellt.

Termin: 27.05.2025 um 17 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Stunden, kostenfrei

24. Mai: Die Schule der magischen Tiere 3, 2024, LZ 104 Min., Spielfilm, FSK 0

Helene und Ida geraten in Streit: Helene will mit einer großen Aufführung auf ihrem Influencer-Kanal Geld verdienen, da ihre Familie bald das Zuhause verlieren könnte. Ida jedoch hat die Klasse zum Waldtag angemeldet, um den bedrohten Wald zu retten. Unterstützt von ihrem magischen Kater Karajan versucht Helene, die Klasse auf ihre Seite zu ziehen. Doch am Ende merkt sie, dass Freundschaft und Zusammenhalt wichtiger sind als Internet-Ruhm. Empfehlung ab 8 Jahren

*Beginn 16.00 Uhr; Ort: Marktplatz 3 in Obergünzburg / Eingang über Poststraße.
Getränke und Knabberereien sind vorhanden. Wie immer ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen.
Anmeldungen sind möglich und erwünscht unter Tel. 08372 77 93 (Fam. Mair),
aber natürlich kann man auch ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.*

IM ALTEN RATHAUS
OBERGÜNZBURG

23. Mai 2025: Eine Million Minuten, Bestseller-Verfilmung, Biopic D 2024 LZ 125 Min, FSK 0

Der Film erzählt die wahre Geschichte der Familie Küper. Vera (Karoline Herfurth) und Wolf (Tom Schilling) führen ein hektisches Leben zwischen Beruf & Familie. Als bei Tochter Nina eine motorische Störung diagnostiziert wird, gerät ihre Welt aus den Fugen. Diese Herausforderung erinnert Wolf an Ninas Wunsch von „einer Million Minuten“, die sie nur für die schönen Dinge im Leben nutzen möchte. Die Diagnose zwingt die Familie, sich neu zu orientieren und Prioritäten zu setzen.

06. Juni 2025: Ein kleines Stück vom Kuchen, Tragikomödie Iran, D, F, Schweden 2024 FSK 12, LZ 97 Min.

Mit 70 Jahren fühlt sich Mahin (Lily Farhadpour) in ihrer iranischen Heimat allein. Ihr Ehemann ist verstorben, Tochter und Enkelkinder leben in Europa. Beim Nachmittagstee mit ihren Freundinnen kommt das Gespräch auf eine neue Romanze in ihrem Alter. Ehe sie sich versieht, reift in Mahin der Wunsch nach einer neuen Liebe. In einer Bäckerei, einem Kaffeehaus und schließlich in einem Restaurant sucht sie nach einem neuen Mann für ihr Leben. Sie wird fündig... Ausgezeichnet mit dem FIPRESCI-Preis und dem Preis der Ökumenischen Jury

Beginn jeweils um 19.30 Uhr; Ort: Marktplatz 3 in Obergünzburg / Eingang über Poststraße. Getränke und Knabberereien sind vorhanden. Wie immer ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen. Anmeldungen sind möglich und erwünscht unter Tel. 08372 77 93 (Fam. Mair), aber natürlich kann man auch ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wir haben untenstehende Veranstaltungen geplant. Beachten Sie bitte auch die Anzeigen in der Tageszeitung und die Aushänge in den Geschäften.

Einladung zum Handarbeiten und zum Spiele-Nachmittag

am Mittwoch, 14. Mai 2025 um 14.00 Uhr im Schulstüble.

Wir bieten neben Handarbeiten auch Spiele wie Mensch ärgere dich nicht, Halma, usw. an. Inzwischen wird auch „Schafkopf“ gespielt.

Euer Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse und das Team von Blickpunkt Günstach

Bild: Pixabay

Mittagstisch Günstach

Die nächsten Mittagstisch-Termine sind:

Mittwoch, 21. Mai 2025,

Mittwoch, 04. Juni 2025,

Mittwoch, 18. Juni 2025,

Mittwoch, 02. Juli 2025.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir informieren Sie rechtzeitig in der Zeitung.

Ihr Team von „Blickpunkt Günstach“ und der Gemeinde Günstach

Mittagstisch Obergünzburg

Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen wollen, ist es wichtig, sich mindestens einen Tag vorher telefonisch bei den Wirten anzumelden. Den Mittagstisch gibt es von 12:00–14:00 Uhr. Das Essen kostet mit einem kleinen Getränk 9,00 Euro.

Termine im Mai und Juni:

Mittwoch, 14.05.2025	Restaurant Joy, Tel. 929 05 90
Mittwoch, 21.05.2025	Gateway to India, Tel. 97 21 86
Donnerstag, 05.06.2025	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Mittwoch, 11.06.2025	Restaurant Joy, Tel. 929 05 90
Mittwoch, 25.06.2025	Gateway to India, Tel. 97 21 86

Auszug aus unserem neuen Frühjahr / Sommersemester

Schnelle und gesunde Feierabendküche - eine kulinarische Weltreise – Petra Niazi

251G07.316

1 x Dienstag, 03.06.2025 von 17:30 bis 21:30 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5

Kursgebühr: 42,00 € inkl. 18,00 € Lebensmittelkosten ab 6 Teilnehmenden /
50,00 € bis 5 Teilnehmende

Englisch B1 – Gabriele Rambaldini

251S13.324

5 x Montag, 23.06.2025 - 21.07.2025 von 18:30 bis 20:00 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Raum 5, 2. OG, Klosterweg 12

Kursgebühr: 45,00 € zzgl. Kopierkosten

Linedance - für Fortgeschrittene – Franz Kraus

251K07.305

5 x Dienstag, 24.06.2025 - 22.07.2025 von 18:45 bis 19:45 Uhr

Jahnturnhalle Obergünzburg, Gymnastikraum 1. OG, Jahnweg 3

Kursgebühr: 24,00 € ab 9 Teilnehmenden / 32,00 € bis 8 Teilnehmende

Orientalischer Tanz – Ein Rhythmus für Körper und Seele – Susanne Weindl-Maierbacher

251K05.313

3 x Dienstag, 24.06.2025 - 08.07.2025 von 17:45 bis 18:45 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Kolpingraum, 2. OG, Klosterweg 12

Kursgebühr: 32,00 €

Pilates – Marianne Schmid

251G06.324

5 x Mittwoch, 25.06.2025 - 23.07.2025 von 09:00 bis 10:00 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Kolpingraum, 2. OG, Klosterweg 12

Kursgebühr: 29,00 €

Pilates – Marianne Schmid

251G06.326

5 x Mittwoch, 25.06.2025 - 23.07.2025 von 10:15 bis 11:15 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Kolpingraum, 2. OG, Klosterweg 12

Kursgebühr: 29,00 €

Pilates – Marianne Schmid

251G06.328

5 x Mittwoch, 25.06.2025 - 23.07.2025 von 17:30 bis 18:30 Uhr

Jahnturnhalle Obergünzburg, Gymnastikraum 1. OG, Jahnweg 3

Kursgebühr: 29,00 €

Hatha Yoga - für Anfänger und Wiedereinsteiger – Christine Knestel 251G03.301

4 x Mittwoch, 25.06.2025 - 16.07.2025 von 19:00 bis 20:30 Uhr

Kindergarten Untrasried, Kirchweg 7, Mehrzweckhalle, EG

Kursgebühr: 34,00 €

Französisch B1 „Voyages“ für Senioren – Gabriele Rambaldini 251S23.322

5 x Donnerstag, 26.06.2025 - 24.07.2025 von 08:30 bis 10:00 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Raum 5, 2. OG, Klosterweg 12

Kursgebühr: 45,00 € ab 6 Teilnehmenden / 55,00 € bis 5 Teilnehmende

Französisch A2.2 „Voyages“ für Senioren – Gabriele Rambaldini 251S22.313

5 x Donnerstag, 26.06.2025 - 24.07.2025 von 10:00 bis 11:30 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Raum 5, 2. OG, Klosterweg 12

Kursgebühr: 45,00 € ab 6 Teilnehmenden / 55,00 € bis 5 Teilnehmende

Musikgarten® für Kinder von 15 Monaten - 3 Jahren – Andrea Schmalholz 251J32.311

5 x Donnerstag, 26.06.2025 - 24.07.2025 von 15:00 bis 15:45 Uhr

Familienstützpunkt Obergünzburg, Kursraum, 1. OG, Gutbrodstr. 39

Kursgebühr: 40,00 € für 1. Kind mit Begleitperson

Frauen und Finanzthemen - selbst ist die Frau – Bernd Fuhrmann 251A06.311

1 x Donnerstag, 26.06.2025 von 19:00 bis 20:30 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Raum 5, 2. OG, Klosterweg 12

Kursgebühr: 10,00 €

Anmeldung und Info über www.vhs-oal-mitte.de oder zu den Geschäftszeiten über das Service Telefon 0800/ 664 52 56

Wir feiern Geburtstag

25 JAHRE

KINDERGARTEN
SONNENSCHNITT
OBERGÜNZBURG

25.05.25
10-15 UHR

KINDER
SCHMINKEN

DREAMTEAM
11:30 - 12 UHR

FOODTRUCKS
UND
GETRANKE
11 - 15 UHR

ESELHOF
ALLINGER

HÜPFBURG

MAGIC
MARTIN
13 UHR

10 UHR
FESTGOTTESDIENST
IN DER ST. MARTINSKIRCHE
MIT ANSCHLIESSENDEM FESTUMZUG
ZUM KINDERGARTEN

AB 11:30 UHR
TAG DER OFFENEN TÜR
MIT KINDERFÜHRUNGEN, DIGITALER
SCHNITZELJAGD UND BUNTEM
PROGRAMM

ALLE SIND
HERZLICH WILLKOMMEN

OFFENE BÜCHEREI
MIT
BILDERBUCHKINO
UND BASTELN

WILLST DU BEI DER DIGITALEN
SCHNITZELJAGD IM KINDERGARTEN
MITMACHEN?
DANN BRAUCHST DU DIESE APP.

ACTIONBOUND

KINDERGARTEN SONNENSCHNITT, KLOSTERWEG 7, 87634 OBERGÜNZBURG

Ehrung bei der Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung am 04.04.2025 hat der Vorstand des Veteranen- und Soldatenverein Günzach Herrn Rudolf Rauscher zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Veteranen- und
Soldatenverein
Günzach

Text und Foto: Verein

v.l.: Jürgen Hoog (1. Vorstand), Ehrenmitglied Rudolf Rauscher

Maifest

Ideales Wetter, zahlreiche Gäste und viele fleißige Helfer sorgten für ein schönes Fest. Besonders unsere jüngsten Gäste kamen auf der Hüpfburg und der Schminkstation voll auf ihre Kosten. Ein Highlight war sicherlich die Versteigerung des alten Maibaums durch die FFW Günzach.

Fotos: MV Günzach

150 Jahre Feuerwehr Günzach - Festgottesdienst zur Weihung der neuen Vereinsfahne

Mit Stolz feierte die Freiwillige Feuerwehr Günzach am 12. April ihr 150-jähriges Bestehen.

Der Festtag begann mit einem feierlichen Kirchenzug. Der Kirchenzug, welcher von der Musikkapelle Günzach sowie den örtlichen Fahnenabordnungen und den Fahnenabordnungen der umliegenden Wehren begleitet wurde, mündete an der Kirche Günzach.

An der Kirche angekommen begann der Festgottesdienst, welcher von Dekan Pfarrrer Susak mit viel Herz und Humor gestaltet wurde. Doch nicht nur das 150-jährige Bestehen der Feuerwehr war ein Highlight, sondern auch die mit dem Gottesdienst verbundene Weihe der neuen Vereinsfahne. Die alte Fahne wurde bereits zweimal restauriert und konnte nicht mehr sinnvoll überarbeitet werden.

Mit viel Liebe zum Detail entstand ein neues Stück, das nicht nur die Günzacher Kirche und den Günzacher Maibaum auf der Vorderseite zeigt, sondern auch den Heiligen Florian über der Günzquelle auf der Rückseite. Auch ein neues Trauerband wurde angefertigt, ebenso wie ein Erinnerungsband an die Fahnenweihe. Die Spitze

**Freiwillige
Feuerwehr
Günzach**

Foto von links: Kreisbrandrat Markus Barnsteiner, Florian Polanka, Andreas Weber, Stellvertretender Landrat Lars Leveringhaus. Foto: Peter Roth

der historischen Fahne aus dem Jahr 1889 wurde restauriert und so in die neue Symbolik eingebunden. Die Verwaltungsgemeinschaft und die dazugehörigen Feuerwehren schenken der Freiwilligen Feuerwehr Günzach zur Erinnerung ebenfalls noch ein Fahnenband, wofür sich Vorstand Polanka und Kommandant Weber recht herzlich bedankten.

Am 3. Mai zur Floriansmesse in Ronsberg trägt Fähnrich Fritz Reiter in Begleitung der Fahrendamen Weber Monika und Sabine Krumbacher die neue Vereinsfahne voller Stolz vor sich her. Foto: FFW

Nach dem Ende des Gottesdienstes zog der Festumzug Richtung Hirsch Günstach, wo mit den umliegenden Feuerwehren und den Günstacher Vereinen in ausgelassener Stimmung weitergefeiert wurde. Gutes Essen, kühles Bier und viele Gespräche unter Kameradinnen und Kameraden sorgten für einen guten Ausklang des Festtages.

Im Rahmen des Festakts wurden zahlreiche Ehrengäste begrüßt, darunter Bürgermeisterin Wilma Hofer, die Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft, Vertreter der Kreisbrandinspektion sowie viele Ehrenmitglieder und Unterstützer. Besonders hervorgehoben wurden auch die Spender, darunter die Gemeinde Günstach, die 50 % der Fahnenkosten übernahm, sowie Michael Waibel, Ulrich Polanka, Helmut Immerz und Andreas Samenfink.

Zum Schluss galt der Dank all jenen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben: der Kreisbrandinspektion für ihr Kommen, der Musikkapelle Günstach unter Leitung von Diana Schmözl für die musikalische Umrahmung, Monika Weber für den Blumenschmuck, den vielen Sponsoren für ihre Ehrengaben und Dekan Susak für den festlichen Gottesdienst. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ ging an alle, die dieses Jubiläum zu einem würdigen und unvergesslichen Ereignis gemacht haben.

*Florian Polanka
Vorstand*

Osterschießen des SV Immenthal

Am traditionellen Osterschießen beteiligten sich 65 Schützinnen und Schützen, die an zwei Schießabenden ihr Glück versuchten. An der Preisverteilung ging keiner leer aus, jede Schützlin und jeder Schütze erhielt bunte Eier und Lämmer der Bäckereien Glas und Scheitle. Ein besonderes Highlight war wieder die Foto-Show von Hans Ganser, bei der das eine oder andere Bild aus vergangenen Tagen besonderes Schmunzeln auslöste.

**Schützenverein
Immenthal e.V.
Gegründet 1889**

Auch unsere „Jüngsten“ im Verein probierten sich am Lasergewehr. Platz eins belegte Lina Hartmann mit 78,3 Ringen, Zweiter wurde Laura Förg mit einem 52,6 Teiler, Platz Drei belegte Valentin Hartmann mit 76,8 Ringen. Platz 4 -6 belegten Korbinian Epp mit einem 77,2 Teiler, Anton Förg mit 75,1 Ringen und Ludwig Wegmann mit einem 78,7 Teiler.

Die Ergebnisse der 6 Bestplatzierten jeder Klasse lauten:

Platz	Jugendklasse	Ringe/ Teiler	Allgemeinklas- se	Ringe/ Teiler	Auflageklasse	Ringe/ Teiler
1	Anika Rauscher	98,8 R	Tobias Egger	101,3 R	Josef Eggel	104,8 R
2	Emilie Batzer	37,4 T	Christine Egger	25,0 T	Harald Pabst	15,5 T
3	Franziska Kirchmer	92,3 R	AnnamForderer	100,3 R	Hans Ganser	103,4 R
4	Aurelia Weber	53,7 T	Kilian Daufratshofer	48,8 T	Hannelore Osterberger	17,7 T
5	Ludwig Daufratshofer	87,4 R	Thomas Egger	98,9 R	Hans Gantner	103,3 R
6	Emil Kienzler	162,5 T	Thomas Forderer	54,2 T	Johann Eggel	26,2 T

*Cornelia Moser
-Schriftführerin-*

Wir sind der RC Allgäu!

Seit 2009 steht der **RadClub Allgäu** für professionellen Lauf- und Rad-, sowie Triathlon- und Langlaufsport im Allgäu. Mit über 150 Mitgliedern, etlichen veranstalteten Radrennen und **843 erreichten Podestplätzen** sind wir aus der bayerischen Sportlandschaft nicht wegzudenken.

Radrennen in Günzach am Sonntag, 15. Juni 2025

Der RC Allgäu möchte alle Günzacherinnen und Günzacher auf das 26. Betten Lima-Radkriterium am Sonntag, den 15. Juni 2025, hinweisen.

Für die Rennen ist es erforderlich, die Rennstrecke ab 10:35 Uhr bis ca. 17:30 Uhr für jeglichen Verkehr zu sperren.

Folgende Straßen sind davon betroffen: Bierweg - Nikolausstraße - Schönwiesstraße und Bahnhofstraße.

Die Veranstaltung wird bewirtet und alle Günzacher sind herzlichst dazu eingeladen.

Rennablauf:

11:00 Uhr, Start	20 Runden = 16 km, Jugend U 17 w, Schüler U 15 m, Schülerinnen U 15 w
11:45 Uhr, Start	40 Runden = 32 km, Masters 4, Jugend U 17 m, Frauen, Senioren 2+3
13:00 Uhr, Start	40 Runden = 32 km, Jedermanns-Klasse
13:50 Uhr, Start	3 Runden = 2,4 km, MTB-Kinderrennen, für Kinder aus Günzach
14:00 Uhr, Start	75 Runden = 60 km, CT Elite, Amateure, Junioren
15:30 Uhr, Start	500 m, Kinderlauf ab drei Jahre
15:40 Uhr, Start	Ausscheidungsrennen

Es starten die besten 15 des Hauptrennens. Jede zweite Runde scheidet der Letzte aus bis nur noch drei Sportler im Rennen sind, welche dann die Plätze 1-3 ausfahren.

Tolle Zeiten bei schlechtem Wetter für den RC Allgäu LST Super Sunday in Kempten

Trotz schlechtem Wetter hatten sich wieder 2600 Sportlerinnen und Sportler für den neuen LST Super Sunday-Lauf in Kempten gemeldet. War es beim Start noch trocken, fing es schon nach 10 min an zu regnen und die Temperatur fiel auf 8 Grad. Doch niemand ließ es sich nehmen, durch die Kemptener Innenstadt zu laufen. Es gab einen Kinderlauf, einen 5 und einen 10 km Lauf.

Zwei Runden über je 2,5 km mussten die 796 Frauen und Männer laufen, die sich auf die 5 km Strecke wagten. Für den RC Allgäu gingen drei Athleten auf diese Strecke. Dabei erreichte Emanuel Ott die beste Zeit für den RCA mit 21:26 min, was ihm den 108. Gesamtplatz und in der AK 30 den 10. Platz, einbrachte. Domenico Ott wurde in der MJ U 14, Platz 11 in 23:41 min. Patricia Grabowski schaffte in der Frauenwertung den 126. Gesamtplatz und in der AK 45 kam sie auf den 10. Platz.

Im 10 km Rennen waren sieben Sportler des RC Allgäu am Start. Dort waren 630 Sportlerinnen und Sportler gemeldet, die die Strecke viermal laufen mussten.

Bester RCA-Sportler war Daniel Ott, der nach einer längeren Verletzungspause seinen ersten Wettkampf 2025 bestritt. Mit einer Zeit von 35:08 min, war es ein guter Einstieg in die Saison 2025. Er errang den 18. Platz in der Gesamtwertung und den 3. Platz in der AK 40.

Michael Czech kam mit 36:02 min in der Gesamtwertung auf Platz 27 und wurde in der Hauptklasse M, Platz 11.

Patrick Mayr lief die 10 km in 43:52 min und wurde in der Gesamtwertung Platz 145 und in der AK M 30 Platz 31.

Reinhard Kral lief die 10 km in 49:28 min, was ihm Platz 312 in der Gesamtwertung und Platz 5 in der AK 60, einbrachte.

Manfred Aßmann lief die 10 km in 51:26 min und wurde im Gesamtklassement 359. und in der AK 70 Platz 2.

Daniel Riedl wurde mit 55:25 min Platz 455 und in der Hauptklasse M Platz 78. Gisela Haggemiller wurde 552. Platz in der Gesamtwertung und Siegerin in der AK 65 in einer Zeit von 59:39 min.

In die Mannschaftswertung kamen mit 2:23:27 Std. Gesamtzeit die jeweils besten Läufer der Gruppe auf 5 und 10 km. Diese waren Patricia Grabowski und Gisela Haggemüller, sowie Emanuel und Daniel Ott, was ihnen den 21. Platz einbrachte.

v. l.: Michael Czech, Daniel Riedl (ganz oben), Patrick Mayr, Manfred Aßmann, Emanuel Ott, Daniel Ott, Gisela Haggemiller, Domenico Ott und Reinhard Kral; es fehlt Patricia Grabowski. Foto: Klaus Görig

Patrick Mayr in Weiden - Gute Leistung beim Zeitfahren

Bei einer Radsportveranstaltung am Tag der Arbeit in Weiden i. d. Oberpfalz nahmen insgesamt 157 Radsportler teil, darunter auch Patrick Mayr aus Leuterschach. Angeboten wurden Lizenz- und Jedermann-Rennen, sowie ein Para-Cycling-Rennen für Männer. Das Zeitfahren ging über 17,6 km und Patrick fuhr in der Jedermann-Klasse der Männer mit. Mit einer sehr guten Zeit von 26:13,66 min wurde er in seiner Klasse Platz 12. Er fuhr die Strecke mit einem Durchschnitt von 40,3 km.

1. Platz beim Rab GaPa Trail 2025 - Christian Gruber dominiert seine Altersklasse

Der Heimatlauf Rab GaPa Trail 2025 findet jedes Jahr in einem abwechslungsreichen Gebiet rund um Garmisch-Partenkirchen statt. Insgesamt gingen 312 Teilnehmer auf die 20 km lange Mittelstrecke mit 850 Höhenmetern. Christian Gruber nahm auch daran teil und belegte mit einer Gesamtzeit von 1:58:15 Std. den 21. Gesamtplatz und damit in der Altersklasse M 55 den 1. Platz.

Weltmeisterschaft in den Altersklassen im Duathlon - Der nominierte Ingo Spiegel wurde Sechster

Bereits zum achten Mal in Folge fanden in Alsdorf bei Aachen die Meisterschaften im Duathlon statt. Ausgetragen wurde der World Triathlon Power Man und die Duathlon World Championships, sowie die Deutsche Meisterschaft auf die Mitteldistanz. Bei herrlichem Aprilwetter und 23 Grad gingen sehr viele Sportlerinnen und Sportler aus der ganzen Welt an den Start.

Ingo Spiegel vom RC Allgäu wurde für diese WM von der DTU nominiert. Es mussten 10 km Laufen, 60 km Radfahren und danach nochmal 10 km Laufen absolviert werden.

Ingo ging im Wettkampf bei den ersten 10 km Laufen mit einer Zeit von 47:36 min in die Wechselzone, danach fuhr er die 60 km Radstrecke in 1:46:42 Std. Für den zweiten 10 km Lauf benötigte er 50:47 min. Mit den Wechselzeiten (4:34 min) kam er auf eine Gesamtzeit von 3:29:40 Std. und wurde Sechster Platz in der Weltmeisterschaft in der AK 70-74.

Es wurden auch die Deutschen Meisterschaften im Duathlon auf der langen Distanz durchgeführt. Nach seinem 3. Platz in der AK auf die Kurzstrecke bei den Deutschen Meisterschaften letzte Woche in Halle wurde er jetzt Dritter in seiner AK auf die lange Distanz.

Nächste Woche ist dann noch die Bayerische Meisterschaft in Krailling bei München.

45. internationaler Öpfinger Osterlauf, Thibault Chauvel auf Platz 3

Am Karsamstag fand der traditionelle 45. internationale Öpfinger Osterlauf statt. Auf die Laufstrecke Halbmarathon waren 211 Teilnehmer gemeldet und auf die 10 km-Strecke 386 Teilnehmer.

Mit von der Partie war Thibault Chauvel vom RC Allgäu. Er lief die 10 km in einer Su-perzeit von 35:45 min und damit als Neunter der Gesamtwertung ins Ziel. In seiner AK 30 kam er auf den 3. Platz, wobei ihm zum Ersten 9 sec und zum Zweiten 7 sec fehlten. Dafür hatte er auf den Viertplatzierten 8 sec Vorsprung.

29. Kellmünzer Frühjahrs-Straßenlauf - Michael Czech, Chauvel Thibault, Christian Gruber sind vorne dabei

Drei Sportler des RC Allgäu waren beim 29. Kellmünzer Frühjahrs-Straßenlauf. Es waren Kinderläufe über 800 m, ein Jugendlauf über 1,3 km, ein Hobbylauf über 2,4 km und der Hauptlauf über 10 km, angeboten.

Die beste Zeit für den RC Allgäu über die 10 km hatte Michael Czech mit 36:02 min, was ihm den 3. Platz in der Hauptklasse einbrachte.

Chauvel Thibault hatte eine Zeit von 39:19 min und wurde Platz 5 in der AK 30. Er war nach dem Wettkampf nicht zufrieden, weil es zu warm war und er den Lauf zu schnell anging. In dieser Klasse waren sehr gute Läufer am Start.

Christian Gruber hatte eine Zeit 41:16 min und wurde 1. Platz in der AK 55. Er startete 2025 an drei Laufwettbewerben und gewann alle drei (Ottobeuren, Sonthofen und Kellmünz). So kann es in der Saison 2025 für ihn weitergehen bei den Laufwettbewerben und im Triathlon

Halbmarathon in Berlin - Florian Schweikart unter den 40.721 Teilnehmern

Am 44. Berliner Halbmarathon nahmen insgesamt 40.721 Sportlerinnen und Sportler aus 135 Nationen teil. Der Halbmarathon mitten in Berlin ist ein Weltevent, an dem alle Topsportlerinnen und -sportler aus Deutschland und der Welt starten. Dazu gibt es 100.000 Sportinteressierte, die sich die Veranstaltung gerne anschauen und dabei alle lautstark anfeuern.

Der Sportler Florian Schweikart aus Günzach war einer davon und wollte die Strecke unter 1:30 Std. laufen. Dieses Ziel schaffte er mit 1:27:12 Std. Das ist eine Zeit mit einem Durchschnitt von 4:08 min pro km und ergibt eine Geschwindigkeit von 14:52 km/h. Diese Zeit brachte ihm in der Gesamtwertung Platz 1597 und in seiner Altersklasse den 354. Platz.

Verein

Mitgliederversammlung:

19jähriger in der kommenden Vorstandschaft. Die Mitgliederversammlung des größten Vereins in Günzach, dem Turn- und Sportverein, fand am Freitagabend, 02. Mai 2025 in der Turnhalle statt. Dabei konnte Vorstand Andreas Fleschutz etliche Ehrenmitglieder und Ehrengäste der Gemeinde begrüßen.

In seinem Rechenschaftsbericht blickte Vorstand Fleschutz auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurück. Der Veranstaltungshöhepunkt war das 4. Günzacher Bosselturnier mit 16 teilnehmenden Gruppen und Vereinen aus Günzach und der Umgebung. Am Ende stellte die Bossel-Abteilung den verdienten Sieger und freute sich über den Wanderpokal.

Der Mitgliederstand beim TSV Günzach hat sich im Vergleich zum Vorjahr leicht gesteigert und liegt aktuell bei 673 Mitgliedern. Sehr positiv hervorzuheben ist dabei der Anteil der Jungmitglieder bis 26 Jahre. Dieser entspricht einem Anteil von 35% und sichert die Zukunft des Vereins. Aber auch der Anteil der rüstigen Senioren wird immer größer. Es gibt mittlerweile viele Mitglieder, die mit über 80 Jahren noch aktiv beim Indoor-Cycling oder Tennis sind.

Insgesamt sind 17 Gruppen in der Turnhalle von Montag bis Sonntag aktiv. Für alle Altersgruppen wird ein abwechslungsreiches Programm in den unterschiedlichsten Sportarten geboten. Neu im Programm ist die Kinder-Break-Dance Gruppe unter der Leitung von Maurice Schober. Dass das Eltern-Kind-Turnen unter der Regie von Simone Richter weitergeführt wird, ist sehr erfreulich. Nach dem Jahresrückblick mit Fotos, der von der Schriftführerin Manuela Ernhofer-Waldmann verlesen wurde, stellte Kassiererinnen Manuela Fleschutz den Kassenbericht mit positiven Zahlen vor. Die Kassenprüfer Sabine Jörg und Holger Tippelt hatten nichts zu beanstanden und lobten die sehr gute Kassenführung.

Bei den Neuwahlen stellten sich 2. Vorsitzender Robert Magerl und Beisitzer Frank Galleitner nicht mehr zur Wahl. Es ist absolut nachvollziehbar, dass die persönliche Gesundheit bzw. die familiären Veränderungen an erster Stelle stehen. Der TSV wünscht für den weiteren sportlichen Lebensweg alles Gute. Im Namen des TSV Günzach bedankte sich Vorstand Fleschutz und überreichte beiden ein kleines Dankeschön.

Die Vorstandschaft hatte sich Gedanken gemacht, um die beiden Ausfälle zu kompensieren. Viele Mitglieder wurden angesprochen und mit Jürgen Frick, Simon Böck und Franz Hofbauer haben drei Mitglieder ihre Bereitschaft signalisiert.

Jürgen Frick stellte sich als 2. Vorsitzender zur Wahl und Simon Böck / Franz Hofbauer als Beisitzer. Die Mitgliederversammlung wählte alle Kandidaten einstimmig, so dass

von links: Vorstand Andi Fleschutz verabschiedet Beisitzer Frank Galleitner und 2. Vorsitzenden Robert Magerl;
Foto Manuela Ernhofner-Waldmann

es wieder in gewohnter Weise weitergehen kann. Der 19jährige Simon Böck ist dabei einer der jüngsten Vorstandsmitglieder in der Vereinsgeschichte.

In ihrem Grußwort dankte Bürgermeisterin Wilma Hofer der Vorstandschaft für ihr Engagement, wünschte der neuen Vorstandschaft alles Gute. Zudem gab sie positive Aussichten für die Umstellung auf ein Chip-System der Turnhalle.

In seinen abschließenden Worten dankte Vorstand Andreas Fleschutz der Gemeinde für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Der Aktionstag – OFFENE TURNHALLE steht am 26. November 2025 als Höhepunkt des Jahres im TSV-Programm. Dafür laufen bereits die ersten Vorarbeiten, um wieder ein attraktives Programm bieten zu können.

Die neue Vorstandschaft:

1. Vorsitzender:	Andi Fleschutz
2. Vorsitzender:	Jürgen Frick
Kasse:	Manuela Fleschutz
Schriftführer:	Manuela Ernhofner-Waldmann
Beisitzer:	Rossy Fleschutz, Franz Hofbauer, Simon Böck

TENNIS FEIERT HEUER 50JÄHRIGES BESTEHEN

Bei der 49. Mitgliederversammlung der Tennisabteilung im TSV Günzach durfte Abteilungsleiter Bernhard Häring 24 Mitglieder, darunter zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Nach einer Gedenkminute zu Ehren der verstorbenen Mitglieder Gertrud Weber, Willi Huber und Willi Götze konnte Häring von den vielen Aktivitäten der Abteilung berichten. Für eine Größe wie es die Gemeinde Günzach ist, sind die Mitglieder- und Mannschaftszahlen sehr beeindruckend. 125 Mitglieder, 5 Mannschaften am Spielbetrieb, zahlreiche Meisterschaften und ein sehr intaktes Vereinsleben. Die Tennisabteilung steht momentan auf der Sonnenseite des Vereinslebens. Dies ist aber auch der Verdienst von zahlreichen Helfern und Funktionären in der Vorstandschaft über viele, viele Jahre.

Beim 1. Arbeitsdienst wurde festgestellt, dass die Fassade Nord im Bereich des Aufenthaltsraumes außenseitig sehr marode war. Während des Rückbaus stellte sich heraus, dass durch permanent eingedrungene Feuchtigkeit keine Substanz der Tragkonstruktion mehr vorhanden war. Es musste schnell gehandelt werden und ein gemauerter Sockel und neue Konstruktionshölzer wurden eingezogen. Der Zaun Ost wurde zu Saisonende dann komplett zurückgebaut. Ende Mai hat uns Stefan Rothermel geholfen die neuen Stützen zu setzen und eine Woche drauf wurde der Maschendrahtzaun bei widerlichsten Wetterbedingungen eingezogen. Allen Respekt an die Mitwirkenden, denn bei solch einem Wetter schickt man normal keinen Hund vor die Türe. Somit wurden im letzten Jahr 280 Std Arbeitsdienst für Platz und Hütte geleistet. (ohne Rasenmähen, Vorstands- und Sportwarttätigkeiten, Putzdienst Damen, Getränkeabrechnungen, Getränkediens usw.) Abschließend bedankte sich Häring bei allen fleißigen und ehrenamtlichen Helfern der Tennisabteilung, die sich in irgendeiner Form an den Vereinstätigkeiten beteiligt haben.

Kassiererin Stephanie Holzmann konnte einen sehr guten Kassenbericht vortragen. Trotz großer Ausgaben und Investitionen im vergangenen Jahr, konnte aufgrund von Zuschüssen des Hauptvereins ein positiver Endsaldo gemeldet werden. Ein besonderer Dank gilt dem TSV Günsbach für die finanzielle Unterstützung bei den Großprojekten und der Vereinsarbeit. Die Kasse wurde geprüft und ohne Beanstandungen freigegeben.

Sportwart Andi Fleschutz konnte in seinem ausführlichen Bericht von einem aktiven und erfolgreichen Sportjahr 2024 berichten. Sehr gut läuft die Nachwuchsförderung. Insgesamt 35 Kinder aus Günsbach und Umgebung nehmen am Training und an den Veranstaltungen teil. Ein voller Erfolg bei den Kindern war auch das Sommer-Projekt „Tennis-Champ“. Bei den 5 Tennismannschaften konnte letztes Jahr zwar keine Meisterschaft gewonnen werden. Aber die Aktiven verzeichneten sehr gute Platzierungen und ein großes Ziel „die Integration der Nachwuchsspieler bei den Erwachsenen“ konnte mit Bravour gemeistert werden. Dafür ein großes „Danke-Schön“ an alle Mannschaftsführer und -spieler. Die Vereinsmeisterschaften sind das Rückgrat der Abteilung Tennis. Einzelmeister: Felix Simmert; Doppelmeister: Manfred Jörg / Thommy Fleschutz; AH Doppelmeister: Hubbe Kiebler / Joschi Rothärmel; Kinder Kleinfeld: Jakob Rothärmel; Schüler Kleinfeld: Luis Zierof; Schülerinnen Großfeld: Hanna Böck

Ein Aktivposten bei der Günsbacher Tennisabteilung sind die „Alten Herren“. Auch vom letzten Jahr gab es wieder vieles positives zu vermelden: Spieleinheiten und geselliger Abend am Mittwoch, Ü-60 Doppelrunde, Freundschaftsspiele, Fahrradtour, viele Gelegenheiten, um die großartige Kameradschaft zu pflegen.

Nach der Entlastung der Vorstandschaft durch die Versammlung, ging es zum Tagesordnungspunkt „Neuwahlen“. Bis auf Daniela Kerler, die als Schriftführerin ausscheidet, stellten sich alle wieder zur Verfügung. Fabian Reiter stellte sich als Jugendbeisitzer-Kandidat auf. Alle Kandidaten wurden von der Versammlung einstimmig gewählt, was die Zufriedenheit nochmals unterstreicht.

Die Vorstandschaft der Tennisabteilung besteht nun aus folgenden Mitgliedern:

1. Vorstand Bernhard Häring, 2. Vorstand Tobias Höbel, Kasse: Stephanie Holzmann, Schrift: Julia Reiter Sportwart: Andi Fleschutz, Beisitzer: Manfred Zierof, Jugendbeisitzer: Fabian Reiter.

In seiner Funktion als Vorsitzender des TSV Günzach durfte Andi Fleschutz die Grußworte des Hauptvereins überbringen. Er danke der alten Vorstandschaft und wünschte der neuen alles Gute. Der TSV ist dankbar eine solch aktive und erfolgreiche Abteilung in ihren Reihen zu wissen und unterstützt diese großartige Arbeit gerne auch finanziell.

SPASS UND GUTE LAUNE BEIM TENNIS-SPASS-TAG 2025

Wetterbedingt konnte erst um 10 Uhr mit dem Tennis-Spaß Tag begonnen werden. Das tat aber der guten Laune bei den Kindern keinen Abbruch und somit konnte Sportwart Andi Fleschutz 16 fröhliche Kinder (darunter auch 2 neue Kinder) zum Tennis-Spaß-Tag begrüßen.

Nach einem gemeinsamen Warm-Up und der Einteilung ging es auf den 3 Plätzen gleich so richtig zur Sache. Überall wurden die Kinder von erfahrenen Mannschaftsspielern und engagierten Jugendspielern betreut und angeleitet. Die Unterstützung durch die Mannschaftsspieler des TSV Günzach ist dabei sehr gut.

Für die Kleinsten im Alter von ca. 6-7 Jahren wurde wieder eine Tennis-Olympiade organisiert, wobei die Teilnehmer mit großem Eifer mitmachten. Anschließend ging es auf die weiteren Übungsstationen für die ersten Schritte mit Ball und Schläger. Sportwart Andi Fleschutz zeigte sich sehr erfreut: „Ziel war es die Faszination des Tennissports den Kindern auf spielerische und spaßige Art und Weise näher zu bringen, dabei sollten auch Berührungängste und Vorurteile ausgeräumt werden. Ich glaube mit dieser Veranstaltung ist uns dies wieder mal bestens gelungen.“ Mit diesem Aktionstag beteiligte sich die Tennisabteilung an der bundesweiten Kampagne des DTB „Deutschland spielt Tennis“.

Nach ca. 2 Stunden Training auf den Tennisplätzen ging es für alle Teilnehmer auf die Tennis-Terrasse, wo es zur Stärkung Mini-Pizzen gab. Den Abschluss machte dann die Tombola-Preisverteilung, wobei die örtlichen Banken den TSV Günzach tatkräftig unterstützten.

Am Ende der Veranstaltung sah man, nur erfreute Gesichter bei den Kindern und den Organisatoren. Der Tennissport hat nach diesem Tag bestimmt einige Fans mehr bekommen. Ein herzliches Dankeschön an die Helfer: Moritz, Felix und Holger Tippelt, Melanie und Fabian Reiter, Sarah und Simon Böck, Sigrun und Andi Fleschutz. Aktuell sind beim TSV Günzach beim Tennistraining am Freitag ca. 30 Kinder und Jugendliche unter der Leitung von Jokkel Schindelbeck aktiv. Interessierte können einfach vorbeikommen und mitmachen. Weitere Infos und Anmeldung bei Andi Fleschutz, Telefon 0171/7259983 oder Andreas@Fleschutz.de.

Foto von Andi Fleschutz

Wer hat Interesse am KINDER-TENNIS-TRAINING 2025?

Unser Tennislehrer Jokkel ist staatlich geprüfter Tennislehrer beim Deutschen Tennis Bund und kann auf viele Jahre Erfahrung zurückblicken.

Aufgrund seiner Ausbildung kann er zum einen bei den Jüngsten die ersten Schritte zum Tennisspielen gut überbringen, zum anderen aber auch ehrgeizige Spieler in ihrer Entwicklung fördern.

Für Jokkel ist es sehr wichtig, dass die Kinder den Spaß und Freude am Tennisspielen entdecken.

Im April beginnen wir mit der Planung der Gruppen, damit das Kindertennistraining ab Mai losgehen kann. Interessierte können jederzeit mal reinschnuppern und anfangen.

Das Training wird wie schon in den vergangenen Jahren am Freitag-Nachmittag (5 Gruppen) angeboten. Trainingsmonate werden Mai bis Oktober sein.

Der Einstieg ist jederzeit ab 6-8 Jahren möglich. Tennisschläger zum Starten werden von der Tennisabteilung im TSV Günzach gestellt.

Anmeldungen und weitere Infos bei Andi Fleschutz 0171/7259983 oder Andreas@Fleschutz.de

Mit sportlichen Grüßen
Andreas Fleschutz
Vorstand TSV Günzach

Kontakte & Öffnungszeiten

GEMEINDE GÜNZACH

Gemeinde Günstach

Hauptstraße 9
87634 Günstach
Tel.: 08372/345
Fax: 08372/8354
info@guenzach.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Fr. 10:00-12:00 Uhr
Do. 08:00-12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Kindergarten

Kindergarten
„Die Fußstapfen“
Kirchplatz 2

87634 Günstach
Tel.: 08372 / 1225
info@kiga-fussstapfen.de

Wertstoffhof

Wertstoffhof Günstach
Hauptstraße 30
87634 Günstach

Öffnungszeiten:
Mittwoch 16:00 - 17:30 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

Verwaltungsgemeinschaft Obergünstburg

Marktplatz 1
87634 Obergünstburg

Tel.: 08372 92 00 0
www.vg-oberguenzburg.de

Bücherei Obergünstburg

Klosterweg 7, 87634 Obergünstburg
Tel.: 08372 92 26 76
www.buecherei-oberguenzburg.de

Mi. & Fr. 17.00–18.30 Uhr
Sonntag 10.00–12.00 Uhr
(An Feiertagen geschlossen)

Hallenbad Obergünstburg

Nikolausberg 5,
87634 Obergünstburg
Tel.: 08372 92 13 17

Dienstag 16.00–20.00 Uhr
Donnerstag 16.00–20.00 Uhr
(An Feiertagen geschlossen.)

Wertstoffhof Obergünstburg

Obergünstburg
Ronsberger Str. 7b,
87634 Obergünstburg

Mo., Mi. & Fr. 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 09.00–13.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Kläranlage Obergünstburg

Kläranlagenweg 1,
87634 Obergünstburg
Tel.: 08372 24 90

Mittwoch 15.00–18.00 Uhr
Freitag 15.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Jugendtreff „Alte Woag“ Obergünzburg

Kapitän-Nauer-Straße 1,
87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 92 28 74
www.alte-woag.de

Öffnungszeiten
Mittwoch 16.00–19.00 Uhr
Donnerstag 16.00–19.00 Uhr
Freitag 15.00–22.00 Uhr

AKKU-Treff – Begegnungsstätte für Generationen

Marktplatz 3, 87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 980 84 00

Mittwoch 14.00–17.00 Uhr
jeden 2. Sonntag 14.00–17.00 Uhr

Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstr. 39, 87634 Obergünzburg
Tel.: 0152 56 79 02 28
www.brk-ostallgaeu.de/
familienstuetzpunkt-oberguenzburg

Montag 08.00–10.00 Uhr
Mittwoch 07.45–08.45 Uhr
Donnerstag 08.00–11.00 Uhr
(In den Schulferien hat das Büro geschlossen.)

Kontaktstelle Demenz und Initiativkreis „Helfende Hände“

Tel.: 0171 304 05 37
demenzhilfe@oberguenzburg.de

Dienstag 09.00–12.00 Uhr

Termine Wochenmarkt Obergünzburg

Freitag, 23.05.2025 Freitag, 06.06.2025 Freitag, 20.06.2025 Freitag, 04.07.2025
jeweils von 13.00 - 17.00 Uhr

LANDKREIS OSTALLGÄU

Landratsamt Ostallgäu

Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf

Tel.: 08342 911 0
www.buerger-ostallgaeu.de

Caritasverband Ostallgäu

Gesprächskreis für pflegende Angehörige in Obergünzburg

Weitere Informationen beim
Caritasverband Ostallgäu

Tel.: 08342 96 19 0
Findet derzeit nicht statt!

Bayerisches Rotes Kreuz Marktoberdorf

Fachstelle für pflegende Angehörige und Offene Behindertenarbeit

Tel.: 08342 96 69 43

www.brk-ostallgaeu.de/soziale-dienste/pflegeberatung

Frauen- und Familienteleson

Tel.: 08000 116 016 (24-Std.-Tel.)

Tel.: 08341 10 10 10 (Ostallgäu und Kaufbeuren)

www.hilfetelefon.de

Impressum

Ausgabe: Mai 2025; Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Gemeinde Günzach, Hauptstraße 9, 87634 Günzach; info@guenzach.de, www.guenzach.de/rathaus/gemeindeblaettle; LAYOUT & SATZ: Agentur Denkrausch, 87634 Obergünzburg; DRUCK: PAGEfactory GmbH & Co. KG, Darrestraße 15, 87600 Kaufbeuren-Neugablonz; FOTOS: Alle Urheber sind im Heft angegeben; ERSCHEINUNGSWEISE, AUFLAGE: Monatlich, 500 Stück; REDAKTIONSSCHLUSS der nächsten Ausgabe: Mittwoch 04.06.2025; Gedruckt auf NAUTILUS classic, 100 % Recycling, FSC-zertifiziert, EU Ecolabel und Blauer Engel

Foto: Christian Alberti

Hier geht's zur CO₂-Bilanz und zum unterstützten Klimaprojekt:

Aktion Sauberes Ostallgäu - Viele fleißige Helferinnen und Helfer räumen in und um Günzach auf

Auch heuer hat sich wieder ein Verein aus Günzach an der Aktion „Sauberes Ostallgäu“ beteiligt. Dieses Jahr wurde die Aktion vom Musikverein Günzach gestemmt.

Eine stolze Zahl Helferinnen und Helfern machte sich am Vormittag des 15. Aprils auf den Weg, um den Ort sowie die Ortsteile und Straßen- und Wegränder von Müll und sonstigen achtlos weggeworfenen Gegenständen zu befreien. Wieder als besonders erfreulich hervorzuheben ist, dass viele Kinder und Jugendliche mit von der Partie waren und damit ihr Interesse an einer sauberen Umgebung zeigten.

Gegen Mittag haben sich die Teams vor dem Rathaus getroffen und durften sich auf ein gemeinsames Mittagessen freuen.

**Ein herzlicher Dank an alle
Freiwilligen für den tatkräftigen
Einsatz**

Foto: Stefanie Rothärmel

Der frisch geschmückte Osterbrunnen

**Ein herzlicher Dank an alle Mitwirkenden
für den gelungenen Einsatz**

Foto: Andrea Siebenhüter

Text: Gemeinde

26. Betten Lima Kriterium in Günzach

Willi Koller's
Rad-
Boutique

Sonntag, 15. Juni 2025

Endlauf des Sparkasse Allgäu/ Rad-Boutique Koller-Cup 2025

Beginn: 11.00 Uhr

Jugend w., Schüler m, Schülerinnen w, 20 Runden = 16 km, Start 11.00 Uhr

Frauen, Masters 2,3,4 und Jugend m, 50 Runden = 40 km, Start 11.45 Uhr

MTB Kinderraderennen für Kinder unter 10 Jahren, Start 12.45 Uhr

edermann Rennen Männer und Frauen, 40 Runden = 32 km, Start 13.00 Uhr

CT-Elite, Amateure, Junioren, 75 Runden = 60 km, Start 14.00 Uhr

Kinderlauf ab 3 Jahre über 500m, Start 15.35 Uhr

Ausscheidungsfahren Elite, Start ca. 15.45 Uhr

Gemeinde **Günzach**

Ausgabe 5
15. Mai 2025
www.guenzach.de

Blättele